GARTENBAUTECHNIKERIN HF

«Anders als ein Gebäude wächst der Garten weiter»



URSINA LUZI, Bauführerin, Trüb für Grün AG, Horgen

20 Berufliche Grundbildung Landschaftsbauzeichnerin EFZ (heute: Zeichnerin EFZ, Fachrichtung Landschaftsarchitektur): Stadtgärtnerei Winterthur

21 Landschaftsgärtnerin: Ernst Meier AG, Dürnten

23 Gartenbautechnikerin HF: Gartenbauschule Oeschberg, Koppigen

25 Bauführerin Gartenbau: Trüb für Grün AG, Horgen

35 Studienjahr Kunst: Schule für Kunst und Design (SKDZ), Zürich

38 Dozentin Höhere Berufsbildung (Teilzeit): Bildungszentrum Gärtner Jardin Suisse, Urdorf

39 Masterclass Design mit Pflanzen: Gärtner Graf Academy

39 Expertin Eidgenössische Prüfungen

Ausbildung Arbeit

Frau Luzi, warum entschieden Sie sich für eine Berufslehre als Zeichnerin Landschaftsarchitektur?
Ich interessierte mich zunächst für kreative Berufe wie Köchin und Bäckerin. Schliesslich wurde ich auf den Lehrberuf Zeichnerin (Fachrichtung Landschaftsarchitektur) aufmerksam. Die Verbindung von Natur und Technik überzeugte mich, nach einer positiven Schnupperlehre war mein Berufsentscheid gefallen.

Weshalb tauschten Sie danach den Bürostuhl mit Gartenhandschuhen?
Meine Ausbildung beinhaltete ein sechsmonatiges Praktikum als Landschaftsgärtnerin. Das Team war super und der Job genau richtig für eine junge Frau mit viel Power. Die körperliche Tätigkeit empfand ich als sehr befriedigend und es half mir, meine Arbeit als Zeichnerin besser zu verstehen. Ich entdeckte dort meine Begeisterung für Bauprojekte und suchte mir nach dem Lehrabschluss eine Stelle als Gärtnerin.

Mittlerweile sind sie als Bauführerin im Gartenbau tätig …
Ein Gartenprojekt von der Planung bis zum Abschluss der Ausführungsarbeiten zu begleiten, reizte mich. Deshalb entschied ich mich für die Weiterbildung zur Gartenbautechnikerin HF. Absolventen/innen sind auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt und das Arbeitsfeld ist breit. Mein aktueller Arbeitgeber ist ein KMU mit rund 50 Angestellten. Zu unseren Angeboten zählen Gartenplanungen, Garten- und Sportplatzbau sowie die Gartenpflege.

Was sind Ihre konkreten Aufgaben als Bauführerin?
Zu meinen Aufgaben gehören Beratungsgespräche mit Kunden, Kostenschätzungen und die Ausstellung von Offerten. Ich erstelle Baueingaben und übernehme die kreative und technische Projektleitung. Dazu gehört die Baustellenleitung, eine laufende Überwachung der Bau-Teams und die Erstellung der Schlussabrechnung. Ich trage Verantwortung und darf viele Entscheidungen selbstständig fällen. Als Bauführerin bin ich oft unterwegs, die Arbeitstage gehen meist allzu schnell vorbei.

Wie hoch ist der Frauenanteil in Ihrem Arbeitsgebiet?
Leider noch immer sehr niedrig. Was für mich nicht nachvollziehbar ist, denn es gibt nichts, was dagegensprechen würde. Ich wünsche mir, dass zukünftig mehr Frauen in meine Fussstapfen treten.

Erzählen Sie von Ihrer Lehrtätigkeit …
Der Einstieg in die Grüne Branche kann ich jungen Berufsleuten nur wärmstens empfehlen. Meine Begeisterung für Pflanzen und das Wissen um die positiven Eigenschaften von Begrünungen aller Art möchte ich deshalb weitergeben. Themen wie Klimaveränderungen, Kühlung der Städte und Regenwassermanagement sind wichtiger denn je. Ich möchte, dass die Städte und Gemeinden und damit auch unsere Branche im wahrsten Sinne des Wortes aufblühen. Gleichzeitig ermöglicht mir die Lehrtätigkeit wissenstechnisch am Ball zu bleiben. Ein weiterer schöner Nebeneffekt ist das Kennenlernen von interessanten Menschen und die Erweiterung des eigenen Netzwerks.

Nimmt ihre berufliche Tätigkeit Einfluss auf ihre Freizeit?
Definitiv. Ich sehe auch in meiner Freizeit überall Linien, Formen und Flächen. In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ und betätige mich mit Schnitzen, Drechslern und Schweissen. Interesse zeige ich auch an schönen Dingen wie Kunst, Fotografie und Architektur. Seit einigen Jahren haben wir auch einen eigenen Garten. Bestehend aus einem Mix verschiedener Pflanzen, die ich bei meiner Arbeit oder auf meinen regelmässigen Streifzügen durch Gärtnereien entdecke. (pm)

→ **Mehr zum Beruf:** www.berufsberatung.ch/weiterbildungsberufe